

Einleitung und Begrüßung



Herzlich



willkommen in



Dreiborn



Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft



Gerd Wolter

Sehr geehrte Damen und Herren,
Herzlich Willkommen in Dreiborn.

Mit unserer kleine Präsentation wollen wir Ihnen das Dorf Dreiborn vorstellen. Wir sind gerne bereit Ihnen während und nach unserer Rundfahrt Ihre Fragen zu beantworten.

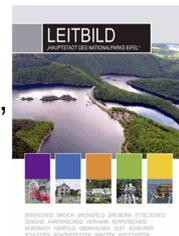
Konzeption und Umsetzung

Entwicklung des Leitbildes „Dorf am Nationalpark“,
Leitbildprozess der Stadt Schleiden vom April 2012

Wir wollen Dreiborn von einem landwirtschaftlich
geprägten Pendlerort zum Dorf am Nationalpark
entwickeln.

Bürgerversammlungen im September 2010,
und März 2012,

Infos an die Bevölkerung über Internet



Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft



Gerd Wolter

Zusammen mit den Vereinen wurde vor zwei Jahren überlegt wie wir Dreiborn weiter entwickeln könnte.

Seitdem sind wir mit der Initiative UDhZ in einer lockeren Organisationsform unterwegs und wurden auf Anhieb 2. beim Kreiswettbewerb im letzten Jahr.

Nachdem der Leitbildprozess der Stadt Schleiden im April 2012 abgeschlossen wurde, können wir jetzt ein Leitbild für unseren Ort entwickeln, wobei sich die Zielrichtung schon abzeichnet: **Dreiborn vom landwirtschaftlich geprägten Pendlerdorf zum Dorf am Nationalpark entwickeln.**

Es wurden in den vergangenen 20 Monaten zwei Bürgerversammlungen durchgeführt, bei denen Ideen aufgegriffen wurden und der Bevölkerung Ziele nahe gebracht wurden.

Die Dorfbevölkerung wird zeitnah über Internet, die Bürger-Info der Stadt Schleiden, den Pfarrbrief oder die Presse informiert.

Konzeption und Umsetzung

LEADER-Region Eifel:
Neugestaltung Dorfplatz

Dorfwerkstatt in 2012

Übersichtskarte der LEADER-Region Eifel (orange Grenze) mit ihren 15 Kommunen (blau hinterlegt):



Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft



Gerd Wolter

Dreiborn liegt mitten in der **LEADER-Region Eifel** und wir haben das Projekt "Neugestaltung des Dorfplatzes" mit barrierefreiem Zugang zu Kirche und Jugendheim auf den Weg gebracht.

Dreiborn wird mit dem Kreis Euskirchen in 2012 an einer „Dorfwerkstatt“ teilnehmen und dabei weitere Entwicklungsmöglichkeiten erarbeiten.

Konzeption und Umsetzung

Dorfverein und Finanzierung:
Durch Windparks



Zusammenarbeit mit Nachbarorten:
Berescheid, Schönesseifen, Herhahn
und Ettelscheid



„Unsere Dörfer haben Zukunft“

Foto Hilgers

Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft



Gerd Wolter

Wir werden in diesem Jahr aus der Initiative heraus einen Bürgerverein gründen, der dann überwiegend aus den umliegenden Windparks finanziert wird. Es werden vertragsgemäß jedes Jahr zweckgebundene Gelder in nicht unerheblicher Höhe an die umliegenden Ort zur Infrastruktur und Dorfverschönerung ausgeschüttet.

Wir stehen mit Herhahn/Morsbach in Verbindung die gerade ein ähnliches Projekt starten. Der demografische Wandel wird es mit sich bringen dass wir nur gemeinsam einige Institutionen und Vereine auch in Zukunft erhalten können und es heißt: Unsere Dörfer haben Zukunft.

Wenn Sie mich fragen was ist besonders an Dreiborn, was hebt das Dorf hervor:

Naturerlebnis und Nationalpark, das Vereinsleben, aber ganz besonders die Menschen.

Sie werden in den nachfolgenden Vorträgen immer wieder Worte wie Nationalpark, Tourismus und Vereinsleben hören. Ggf. mehrfach und in verschiedenen Produkten. Das ist ganz bewusst so, denn für uns schließt sich der Kreis und alle Bewertungsbereiche sind von einander abhängig und miteinander vernetzt.

Für uns gilt: Der Weg ist das Ziel, und wir sind erst am Anfang dieses Weges.

Wirtschaftliche Entwicklung und Initiativen

Öffentliche Einrichtungen / Infrastruktur:

Lebensmittelgeschäft mit Getränkemarkt,
Bäckerei, 2 Gaststätten



Gewerbebetriebe mit ca. 120 Arbeitsplätzen
überwiegend im Elektro- und Baugewerbe



Kommunikations-Netz : DSL 16000 und Mobilfunk 3G/4G,
Windpark : Schönesseiffen u. neuer Bürgerwindpark in 2013.

PV-Anlagen : 7000m² erzeugen 24%
des jährlichen Strombedarfs in Dreiborn



Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft



Ralf Nolden

In Dreiborn gibt es ein Lebensmittelgeschäft mit Getränkemarkt, eine Bäckerei und 2 Gaststätten.

Weiterhin Gewerbebetriebe mit insgesamt ca. 120 Arbeitsplätzen, überwiegend im Elektro- und Baugewerbe.

Unser Ort verfügt über ein gutes Kommunikation-Netz mit „DSL 16000“ und Mobilfunkempfang der neuen Generation.

Einen bestehenden Windpark in Schönesseiffen und einen neuen ortsnahen Bürgerwindpark in 2013.

Im Ort wurde verstärkt von Privatpersonen PV-Anlagen auf eigene Dächer installiert.

Diese PV-Anlagen haben über 7000m² Fläche, und 24% des Jahres-Verbrauchs werden damit erzeugt und in das regionale Stromnetz eingespeist.

Wirtschaftliche Entwicklung und Initiativen

Ferienwohnungen
in 2 Jahren von 1 auf 6 Stück
mit insgesamt über **24** Betten

TOP-aktuelle Internetseite
www.dreiborn.eu
fast 20.000 Besucher seit Januar 2011



Unser Dorf hat Zukunft – Dreibern hat Zukunft



Es gibt 6 Ferienwohnungen in Dreibern.

Die Anzahl konnte innerhalb von ca. 2 Jahren von einer Ferienwohnung auf 6 Ferienwohnungen gesteigert werden. Somit gibt es über 24 Betten zur Übernachtung in Dreibern.

Es existiert eine TOP-aktuelle Internetseite mit Bürgerinformationen jeglicher Art.

Die Internetseite www.dreiborn.eu ist eine Initiative durch Jugendliche im Ort.

Sie kümmern sich intensiv um die stetige Aktualisierung dieser allgemein zugänglichen Informationen.

Innerhalb von nur 1.1/2 Jahren zählt die Internetseite schon annähernd 20.000 Besucher.

Wirtschaftliche Entwicklung und Initiativen

ehemalige „HIRSCH-Immobilie“

6 miteinander verbundene Gebäudeteile am westl. Ortsrand
Gesamtfläche für Produktion und Logistik beträgt **12.000m²**



Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft



Bis vor einigen Jahren hatte die DamenOberBekleidungs-Firma „Hirsch AG“ ihren Produktions- und Logistikstandort mit bis zu 300 Arbeitsplätzen in Dreiborn.

Damit keine ‚Gewerberuine‘ entsteht, hat der ehemalige Gesellschafter die Immobilie aufgekauft und vermietet die Gebäudeteile weiter an Gewerbetreibende.

Von der Gesamtfläche der Immobilie mit 12.000m² sind zur Zeit ca. 30% vermietet.

Aktuell hat hier die Firma Stocko 24 Arbeitsplätze.

Soziales und Kulturelles Leben

Alters- und Bevölkerungsstruktur

Gesamtbevölkerung	1032	Einwohner
Anteil bis 18 Jahre	20 %	
Anteil 18- 65 Jahre	60 %	
Anteil über 65 Jahre	20,0 %	
Anzahl Neubürger	10	Einwohner



Demographischer Wandel, Seniorenbetreuung,
Mehrgenerationenhäuser, Betreuung in Wohnhäusern.
Ehrenamtliche **Mitglieder** der **Pfarrcaritas** besuchen die Senioren

Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft



Herbert Stoff

Bevölkerung 1032 Einwohner

**Etwa 60% zwischen 18 und 65, jeweils etwa 20% Kinder/
Jugendliche und Senioren**

- Den **demographischen** Wandel können wir nicht aufhalten
Wir müssen uns um die **Alten** kümmern
und das **Interesse** der **Jüngeren**, an Dreiborn fördern
- Die **Betreuung** der **Senioren** erfolgt in ihren Häusern
- Auf **ehrenamtlicher** Basis, besuchen Mitglieder der **Pfarrcaritas** regelmäßig die Senioren, veranstalten Fahrten und Altennachmittage

Soziales und Kulturelles Leben

Gemeinschaftseinrichtungen

Kirche



Friedhof



Kindergarten



Spielplatz



Bolzplatz



Schule



Jugendheim



Vereinshaus



Mehrzweckgebäude



Sportplatz



Turnhalle



Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft



Herbert Stoff

Vor Ort gibt es alle **Einrichtungen**, vom zweizügigen Kindergarten über eine Grundschule, eine selbstständige Pfarre, sowie Vereinshäuser, die zum Teil in Eigeninitiative gebaut wurden und unterhalten werden

Soziales und Kulturelles Leben



Vereins-/Gemeinschaftsleben

14 Vereine mit ca **1500** Vereinsmitglieder (bei ca 1000 Einwohner)

Vereinsbund organisiert dörfliche Feste

Integration von Neubürger, Jugendausbildung

- 80** Kinder und Jugendliche in Tanzgarden
- 30** Jungen und Mädchen im Jugend-Rot Kreuz
- 50** Jungen und Mädchen im Fussball
- 20** in der musikalische Früherziehung
- 10** in der Jugendfeuerwehr

In den drei musischen Vereinen
sind jung und alt
miteinander seit **60** Jahren aktiv



Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft



Herbert Stoff

Die Vereine sind der Dreh- und Angelpunkt im Dorfleben. Viele Feste organisiert der Vereinsbund
Auf ca. 1000 Bürger kommen ca. **1500 Vereinsmitglieder**, in **14 verschiedenen Vereinen**.

Jugendarbeit wird groß geschrieben

Ehrenamtliche Helfern und Trainer bilden den ca 190 Jugendliche in den Bereichen Sport, Tanz, Musik, Erste Hilfe und Menschenrettung aus

Die Integration von Neu- und älterer Bürger findet über die Vereine statt.

- Die drei musischen **Vereine** haben **aktive** Mitglieder im Alter von 10 Jahren bis 76 Jahre

Soziales und Kulturelles Leben

Kulturelles



Maibaum aufstellen

Karneval



Kirmes mit Knochen ausgraben und Hahneköppen



Aufführungen Theaterverein „de Uusen“
Konzerte vom Spielmannszug, Musikverein,
Kirchenchor, Drums + Pipes



www.Dreiborn.eu



Einzigartiger
Dialekt der
Drommerter
„Uusen“

Unser Dorf hat Zukunft – Dreibern hat Zukunft



Herbert Stoff

Es besteht eine **Chronik** der **Dorfgeschichte** aufgeschrieben von Alfred Wolter wo auch unser einzig artiger **Dialekt gepflegt** wird.

Neben der **Internetseite** haben **junge Bürger ein Buch über Dreibern geschrieben**

Zur Brauchtumpflege gehören die Kirmes mit dem Ausgraben des Kirmesknochens und dem Hahneköppen, **Karneval** mit Prinz oder Dreigestirn, Sitzungen mit eigenen Kräften, Umzügen

Aufstellen des Maibaumes,

Schul- und Vereinsfeste,

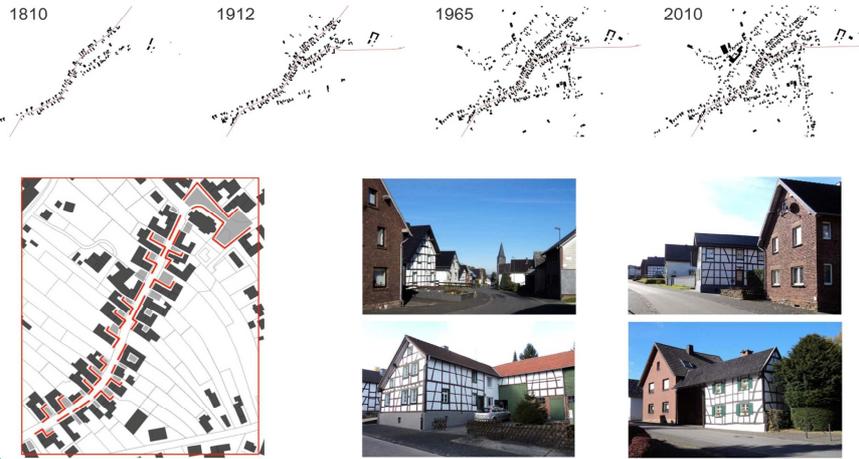
Martinszug

Aufführungen des Theatervereins der Uusen, übrigens auch der Eigenname der Drommerter Bevölkerung

Konzerte des Spielmannszuges, des Musikvereins, den Drums + Pipes und des Kirchenchores

Die Pflege von Kapellen, Wegekreuze, kirchlichen und städtischen Einrichtungen

Baugestaltung und Entwicklung



Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft



Verena Wolter

Dreiborn war und ist ein Straßendorf. Wie sie auf den kleinen Schwarzplänen sehen können hat sich Dreiborn von zwei Straßen ausgehend entwickelt und selbst auf dem letzten stechen diese beiden Straßen weiterhin durch ihre Dichte hervor. Diese Wirkung hat Dreiborn auch auf den Besucher, hat es sicherlich auch bei Ihrer Anreise auf Sie gehabt und wird es auch später bei unserer Rundfahrt noch haben.

Näher betrachtet sind diese beiden Straßenzüge geprägt von klaren Strukturen. Die Gebäude sind meist Giebelständig, bilden zur Straße eine klare räumliche Kante und viele der älteren Gebäude sind Winkelhöfe, z.T. auch Dreikant- und Vierkanthöfe, die sich nach den Witterungseinflüssen ausrichten.

Viele alte Häuser in dieser Struktur sind mittlerweile in die nächste Generation übergeben worden und werden mit Respekt saniert. Fachwerkhäuser bleiben erhalten. Komplettabriss von Gebäuden gab es in den letzten Jahren keine. Leerstände haben wir der Zeit ??, alle befinden sich jedoch an den alten Dorfstraßen.

Dreiborn hat sich von den beiden Straßen ausgehend nach Süd-Osten und Nord-Westen weiterentwickelt und sich so kompakt um das Zentrum an der Kirche orientiert.

Baugestaltung und Entwicklung

Sanierung von Fachwerkhäusern

Leerstände Juni 2012: 5

Bislang keine Gestaltungssatzung
Wenige Vorgaben in Bebauungsplänen

2012 Vortrag Herr Klanten,
RWTH Aachen
→ Empfehlungen, Qualitätskatalog

Kapelle Alter Friedhof, Kirche, Burg



Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft



Verena Wolter

Wenn man sich das letzte Erweiterungsgebiet am Östlingsweg betrachtet. Findet man auch hier Giebelständige Häuser und Hofstrukturen. Hierzu gibt es natürlich auch Gegenbeispiele, die sich durch ihre Ausrichtung, Dachform und Farbgebung nicht in die bestehenden Strukturen einbinden. Extreme wie in anderen Ortschaften z.B. Holzblockhäuser sind jedoch nicht dabei.

In Dreiborn gibt es keine Gestaltungssatzung. Jedoch gibt es mittlerweile erste Ansätze von Empfehlungen. Angestoßen durch den Vortrag eines Studenten der RWTH Aachen, der sich intensiv mit Dreiborn auseinander gesetzt hat. Die Arbeit des Studenten können sie auch hier an den Wänden sehen. Herr Klanten hat seine Arbeit auch selbst der Dorfbevölkerung in einer Dorfversammlung vorgestellt. Das Interesse war hier erfreulich hoch.

An diesem Abend wurde auch eine mögliche Umnutzung der Burg Dreiborn angesprochen. Hier ist das Interesse der Dreiborner natürlich groß und auch wir haben uns das als langfristiges Ziel gesetzt, da die Burg ein großes Potenzial besitzt. Leider ist die Burg derzeit in privater Hand und der Besitzer zeigt sich wenig kooperativ.

Baugestaltung und Entwicklung

ehemals bäuerlich geprägte Dorfstruktur,
heute überwiegend reine Wohnsiedlung

Umnutzung von landwirtschaftlichen
Gebäuden: z.B. Lebensmittelmarkt

Verbesserung von Gemeinschaftseinrichtungen
Vereinshaus, Mehrzweckgebäude, Sportstätten,

Wartehalle



Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft



Verena Wolter

Ursprünglich war Dreiborn bäuerlich geprägt. Viele landwirtschaftliche Gebäude sind mittlerweile umgenutzt. z.B. der Lebensmittelmarkt.

Kurzfristige Ziele werden in Dreiborn gerne angegangen und mit viel Engagement umgesetzt. So wurde unabhängig von unserer Initiative die Kapelle am Ortseingang von einer Gruppe Freiwilliger saniert. Als erstes Projekt unsere Initiative wurde die Bushaltestelle direkt hier an der Kirche mit Hilfe die Jugendrotkreuz umgestaltet.

Hin zum Dorf am Nationalpark.

Baugestaltung und Entwicklung



Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft



Verena Wolter

Als nächstes Projekt haben wir uns die Dorfmitte direkt hier vor dem Gebäude vorgenommen und bereits in der Versammlung vorgestellt. Ein neuer Dorfplatz soll entstehen der auch dieses Gebäude mit einbezieht. Es soll ein Platz für Besucher ebenso wie für Dorfbewohner sein. Für diesen Raum wäre eine Nutzung als Nationalparkinfopunkt mit einer kleinen Ausstellung zur Ginsterblüte und Hirschbrunft denkbar. Die Gestaltung sollte sich sowohl dem Nationalpark als auch der bestehenden Dorfstraße anpassen, die bereits 1995 aufwendig saniert wurde.

Grüngestaltung und Entwicklung

Hoher Anteil an innerörtlichen Grünflächen
Typische, heute noch landwirtschaftlich genutzte
Flächen hinter den Häusern und Gärten



Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft



Die Häuser in Dreiborn stehen fast alle relativ nahe an den Straßen. Dadurch ergeben sich hinter der Bebauung zusammenhängende Grünflächen, die früher zur Viehhaltung, heute als Nutzgärten, Obstgärten, zur Pferdehaltung oder als reine Erholungsflächen genutzt werden.

Das Kirchengrundstück, gleichzeitig die Ortsmitte, wird von den Anwohnern wie selbstverständlich gehegt und gepflegt.

Unser Sportplatz, sowie eine Kleinspielfläche an der Turnhalle werden von den Mitgliedern des hiesigen Sportvereins regelmäßig gepflegt und instand gehalten.

Die Grünflächen und der Bewuchs auf dem städtischen Friedhof hier im Ort werden von Privatpersonen gepflegt.

Unsere Grundschule im Ort hat schon vor Jahren mit Unterstützung des Fördervereines einen Teich angelegt, der mit Regenwasser versorgt wird.

Grüngestaltung und Entwicklung

Pflege erfolgt größtenteils durch die Bevölkerung

Kirche/ Ortsmitte



Sportplatz



Friedhof



Alte Baumbestände und Hecken wurden erhalten



Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft



Alte Baumbestände konnten an vielen Stellen im Ort erhalten werden. Die Anwohner akzeptieren die Standorte und leben mit diesen teils schon sehr alten Bäumen.

Bei Neubauten oder bei neuen Anlagen wird darauf geachtet dass heimische Pflanzenarten und Materialien verwendet werden.

Grüngestaltung und Entwicklung

Heimische Pflanzen und Material auch bei neuen Anlagen



Patenschaften für Beete an der Dorfstraße



Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft



Die im Jahre 1995/1996 angelegten Beete im Zuge einer Dorferneuerungsmaßnahme wurden seither von den direkten Anliegern gepflegt. Häufig ist es aber jetzt so, dass die Anlieger dies nicht mehr können und der Nachwuchs nicht mehr im Haus wohnt.

Daher hat unsere Initiative im Frühjahr alle 65 Beete begutachtet, vermessen und den Ist-Zustand bewertet. Für die Beete mit Pflegerückstand suchen wir jetzt Schritt für Schritt Paten. Erfreulicherweise haben sich auch schon einige Freiwillige zur Übernahme der Pflege angeboten.

Trotzdem dass die Einwohner Dreiborns fast alle eine eigenes Grundstück in Ordnung halten, sind viele bereit auch noch ehrenamtliche freiwillige Pflegearbeit zu leisten, damit unser Dorf attraktiv bleibt.

Dorf in der Landschaft

Dreiborn ist grün von allen Seiten

Buchenhecken
Alleebäume



Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft



Manfred Steffen

Wie liegt unser Dorf in der Landschaft?

Wenn man Dreiborn besucht, fällt zunächst auf, dass so gut wie alle Dorfeingänge mit Baumbewuchs den Übergang vom landwirtschaftlich genutzten Außenbereich zur Dorffläche deutlich machen.

Von Osten aus Herhahn kommend haben wir zunächst den auffallenden alten Baumbestand der Wasserburg Dreiborn. Am anderen Ortseingang sind in den letzten Jahren Bäume am Straßenrand gepflanzt worden. Diese werden ergänzt durch privat gepflanzte Hecken und Obstbäume. Aber auch unsere „Nebeneingänge“ aus der Richtung des Nationalparks mit ihren alten Baumbeständen sind erfreulich. Innerhalb des Dorfes wurden Fachwerkhäuser und Trockenmauern renoviert sowie Beete im Straßenbereich angelegt. Unsere Grundschüler haben mit Hilfe eines örtlichen Bauunternehmens das schuleigene Biotop erneuert.

Dorf in der Landschaft

Dorf am Nationalpark, Alte Baumbestände



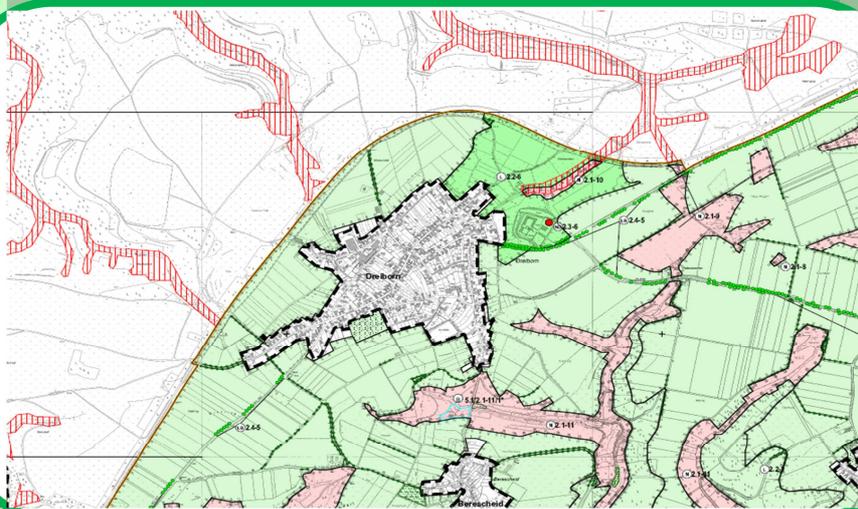
Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft



Manfred Steffen

Auch im südlichen Bereich von Dreiborn befinden sich weitere landschaftliche Juwelen. Dreiborn liegt auf der Olef/Rur Wasserscheide. Viele der beginnenden Täler Richtung Olef sind mittlerweile wieder frei von Fichten und unter Naturschutz gestellt. Wanderwege der Dreiborner Ortsgruppe des Eifelvereins erschließen diese. Das Wanderwegenetz wird derzeit komplett neu organisiert und bekommt neue Schilder.

Dorf in der Landschaft



Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft



Manfred Steffen

Hier in diesem Auszug aus dem Landschaftsplan Schleiden sehen Sie die Umgebung von Dreiborn. Dreiborn liegt mitten im Landschaftsschutzgebiet.

Im Westen und Norden grenzt der Nationalpark Eifel und die rot schraffierten FFH-Gebiete unmittelbar bis ans Dorf. Im Osten und Süden bilden Naturschutzgebiete und FFH-Gebiet einen optimalen Biotopverbund.

Neu vorgesehen ist der Nordöstlich gelegene Bereich mit einem vorgesehenen Grünland-Umbruchverbot in einem Bereich in dem heute schon viele uralte Wiesen bestehen.

Tourismus



Wald Wasser Wildnis

Nationalparkverträglicher, sanfter, naturnaher Tourismus

Zielgruppen:

Familien

Erwachsene Paare

Aktive Best Ager



Wandern, Radfahren, Städtetouren

2012 erstmals Ginsterblütenfest

Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft



Werner Kaspar

Bis zur Schließung des Truppenübungsplatzes Vogelsang und der Firma Hirsch gab es in Dreiborn und Umgebung ausreichend Jobangebote. Das Wort Tourismus war ein „Fremdwort“. Durch den Truppenübungsplatz gab es kaum Entwicklungsmöglichkeiten Richtung Norden.

Erst nach 2005 wurde Dreiborn wach und nahm die sehr guten Chancen des Nationalparks Eifel auf.

Es gilt in Dreiborn einen naturnahen Tourismus zu etablieren.

Zielgruppen sind Wanderer, Radfahrer, Familien, Best Ager.

Die Anbindungen mit öffentlichen Verkehrsmitteln sind Dank Nationalparkshuttle und Nationalpark optimal. Fahrräder können in den meisten Bussen mitgenommen werden und von hier oben fährt man fast ohne Steigung bis Köln an den Rhein.

Neben dem Nationalpark liegen wir mitten im Naturpark Hohes Venn-Eifel, der bis ins benachbarte Belgien und Rheinland Pfalz reicht.

In 2012 wurde in Dreiborn erstmals ein Ginsterblütenfest organisiert. Das erste Fest nicht für Dreiborner sondern für Touristen. Die Vermarktung erfolgte mit Hilfe der Touristik Schleidener Tal.

Tourismus

Naturerlebnis Nationalpark
Wildbeobachtung/Hirschbrunft



Neue Wanderwege/Eifelverein
Eifelsteig, Wildnistrail
Rur-Olef-Route



Radwegenetz
Neue Wanderwege
Eifelverein OG Dreiborn



Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft



Werner Kaspar

Das Besondere und einzigartige in Dreiborn ist der Nationalpark Eifel. Das Naturerlebnis pur mit der Dreiborner Hochfläche und der Wildbeobachtungsstation die manchmal auch die Rotwildbeobachtung am hellen Tag ermöglicht. In der Dämmerung ist sie fast garantiert.

Es gibt rund um Dreiborn ein optimal ausgebautes Radwegenetz und auch die Wanderwege sind mit Nationalpark und Eifelverein gerade neu aufgelegt.

Eifelsteig, Rur-Olef-Route und Wildnistrail gehen nahe an Dreiborn vorbei.

Neu ist ein von unserer Initiative angeregter Dorfrundgang zu den historischen Stätten im Dorf, der vom Eifelverein und Touristik Schleidener Tal weiter ausgebaut und in 2012 beschildert und ausgewiesen wird.

Im nahen Umfeld finden Sie Monaschau, den Rursee mit Einruhr, Rurberg und Schwammenauel, das Wildfreigehege Hellenthal, das Freilichtmuseum Kommern, die Abtei Mariawald, und nicht zu vergessen die Burg Vogelsang die sich zum touristischen Schwerpunkt in der Stadt Schleiden entwickelt.

Tourismus

Dreiborn liegt in der „europäischen Zentralprovinz“.

Zwischen Köln, Aachen, Bonn und Trier,
Monschau, Talsperren



Leicht zu erreichen sind Belgien, Luxemburg,
die Niederlande,



Vulkaneifel mit ihren Maaren,

Weinbaugebiete an Ahr und Mosel



Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft



Werner Kaspar

Nicht zuletzt liegen wir im „Herzen Europas“ in der „Europäischen Zentralprovinz“.

Innerhalb von ein oder max. zwei Stunden sind Sie an Rhein, Ahr und Mosel, oder in den drei Nachbarländern Belgien, Luxemburg und Niederlande.

Städtetouren nach Aachen, Köln, Bonn, Trier, Lüttich und Luxemburg sind für Tagestouren kein Problem.

Innerhalb von zwei Stunden erreichen Sie sogar Brüssel. Ein Tipp wenn die drei „W“ (Wind, Wetter, Winter) uns auf fast 600 m Höhe Probleme machen.

Rundgang/Rundfahrt



Unser Dorf hat Zukunft – Dreiborn hat Zukunft

